



Bis 09/2002 verlief die B 92 Schönberg - Gera durch das Zentrum des vogtländischen Kurortes Bad Brambach. Die mit dem wachsenden Transitaufkommen in die Tschechische Republik einhergehende Zunahme von Immissionen stellte eine ernsthafte Gefährdung der Gemeinde als Kur- und Fremdenverkehrsort dar. Die zur Entlastung der Ortsdurchfahrt notwendige Umgehungsstraße überquert das landschaftlich schöne, etwa 20 m tief eingeschnittene Fleißenbachtal in einem engen Bogen mit einem Radius von 270 m.

In Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro Landmarks GmbH wurde im Ergebnis der Variantenuntersuchung eine Stahlbetonbogenbrücke mit aufgeständerter Fahrbahn als dem Kerbtal angemessene Vorzugslösung gewählt. Die Besonderheit der starken Grundrisskrümmung bietet die Möglichkeit einer reizvollen Variation des Bogenthemas. Die asymmetrische Bogenspreizung wird durch die parabelförmigen Öffnungen im Bereich der Kämpfer zusätzlich betont.

Die Fahrbahntafel liegt auf schlanken, radial ausgerichteten Pfeilerscheiben. Alle Pfeiler haben die gleiche Grundform, lediglich ihre Höhe variiert. Große, wiederum parabelförmige Öffnungen erhöhen die Transparenz und assoziieren bei geeigneter Perspektive einen sakralen Wandelgang. Elastomerlager werden lediglich auf dem ersten und letzten Pfeiler erforderlich. An beiden Widerlagern sind einfache Fahrbahnübergangskonstruktionen ohne Wartungsgang ausreichend.

Auftraggeber:
Straßenbauamt Plauen

Wichtige Daten:

- Fahrbahnplatte:
Gesamtstützweite: 159,00 m
Anzahl der Felder: 13
Konstruktionshöhe: 0,70 m
Brückenschiefe: 100 gon
- Bogen:
Spannweite: 72,50 m
Bogenstich: 10,00 m
Kämpferdicke: 1,60 m
Scheiteldicke: 1,20 m
Brückenschiefe: 100 gon

Leistungsumfang:

- Vermessung
- Baugrunduntersuchung
- Vorplanung
- Entwurfsplanung
- Vorbereitung der Vergabe